



# SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

---

**Antragsteller**  
Reinhard Bernsdorf

**Fraktionsmitglieder:**  
Brigitta Bacak  
Reinhard Bernsdorf  
Thomas Hampel, Fraktionssprecher  
Sebastian Kratzer  
Marianne Langer, stellv. Fraktionssprecherin  
Tamara Randlshofer

München, 25. Oktober 2017

Weg zum Wahllokal Helfende Hände teilweise zu weit

**Antrag:**

Die Einteilung der Bürger zu dem jeweiligen Wahllokal soll so gewählt werden, dass das Wahllokal fußläufig gut erreichbar ist.

**Begründung:**

Die Helfenden Hände am Ende der Kravogel- und Köferinger Straße wurden als neues Wahllokal eingerichtet. Der Weg zum Wahllokal soll für die Bürger in akzeptabler Entfernung auch fußläufig erreichbar sein. Entfernungen von etwa knapp 2 km (z. B. Giech- und Ehrenbürgstraße) und etwa 25 Minuten für einen durchschnittlich gehenden Bürger sind nicht in Ordnung. Auch muss eine Gehbehinderung berücksichtigt werden. Solche Entfernungen werden dann mit dem Fahrrad oder Auto durchgeführt. Vor allem für Gehbehinderte oder Benutzer von Rollatoren ist dies unzumutbar.

Es gab große Diskussionen von Betroffenen vor dem Wahllokal wegen der weiten Entfernung. Ferner wurden sie durch die Wahlbenachrichtigung mit der geänderten Adresse des Wahllokals überrascht. Manche wurden erst im irrtümlichen Wahllokal auf die Änderung aufmerksam gemacht.

Es erscheint sinnvoll, dass die nördliche Grenze des Einzugsgebiets für dieses Wahllokal die S-Bahnlinie S8 wird. Die Bürger nördlich der S-Bahn S8 sollen dann wieder die Mittelschule an der Wiesentfelser Straße als Wahllokal nutzen können, damit auch deren Weg zum Wahllokal wieder fußläufig erreichbar ist.

Reinhard Bernsdorf